

Liebe Schülerinnen und Schüler,  
sehr geehrte Eltern,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,

Bonn, den 03.04.2020

die außerplanmäßige Schulschließung wird ersetzt durch die planmäßige Schulschließung – die Osterferien.

Das ist der Zeitpunkt, allen Kolleginnen und Kollegen für Ihren großen Einsatz im Rahmen der Begleitung der Schülerinnen und Schüler durch diese schul- aber nicht unterrichtsfreie Zeit zu danken. Die Schülerinnen und Schüler haben in fast allen Fächern Aufträge erhalten. Diese Aufgaben erstreckten sich über großes Spektrum von sehr offenen und kreativen bis hin zu sehr detaillierten Aufgaben. Ich hoffe sehr, dass aufgrund dieses großen Spektrums für jede Schülerin oder jeden Schüler „etwas dabei“ war. Ich möchte ebenfalls Ihnen, liebe Eltern, einen großen Dank aussprechen. In vielen Fällen haben Sie Ihren Kindern die Aufgaben zugänglich gemacht. Dies gilt für technische Hürden aber auch für inhaltliche Hürden. An dieser Stelle galt natürlich die Maxime, dass die Aufgaben von Ihren Kindern selbständig gelöst oder bearbeitet werden sollten. Allerdings wäre es Selbstbetrug, wenn wir als Lehrerinnen und Lehrer behaupteten, immer die für alle zugängliche Aufgabenstellung gefunden zu haben. Erfreulich ist, dass auch viele Schülerinnen und Schüler den Mut zum Nachfragen bei Kolleginnen und Kollegen gefunden haben. So kam und kommt es in vielen Lerngruppen zu einem regen Austausch zwischen Schülerinnen und Schülern auf der einen Seite und Lehrerinnen und Lehrern auf der anderen Seite. Da jeder Kollege mit durchschnittlich acht Lerngruppen etwa 240 Schülerinnen und Schüler zu betreuen hat, sind hier die zeitlichen Ressourcen leider sehr eingeschränkt. Hier haben viele Kolleginnen und Kollegen über das erwartbare Maß hinaus hervorragende Arbeit geleistet.

Und das obwohl viele Kolleginnen und Kollegen vor der gleichen Problematik wie alle Familien standen: Der Spagat zwischen Heimarbeit und Kinderbetreuung ist für keinen immer leicht zu bewerkstelligen gewesen.

Hinsichtlich der Gestaltung des Schullebens nach den Osterferien müssen wir alle auf die Entscheidungen der Ministerpräsidenten kurz nach Ostern warten. Ich glaube, wir alle würden uns sehr freuen, wenn eine Rückkehr zum normalen Schulbetrieb möglich wäre.

Falls die Schulschließung Bestand haben sollte, müssen wir über den Einsatz einer Lernplattform nachdenken. Hier haben wir teilweise auch unter Einbeziehung von Schülerinnen und Schülern bereits Teams von Microsoft getestet. Die technischen Hürden waren höher als von mir eingeschätzt, aber wir sind auf einem guten Weg. Die Grundfunktionen scheinen nunmehr nutzbar zu sein. Falls die Schulschließung Bestand haben sollte, werden wir Teams auf einer breiteren Basis testen. In jedem Fall werden wir aber in der Schulgemeinde diskutieren, ob wir Teams langfristig zur Verfügung stellen wollen. Dies beinhaltet nicht eine komplette Umstellung des Unterrichts auf eine digitale Plattform. Es würden aber Möglichkeiten eröffnet, die uns zurzeit nicht offenstehen.

Fast zuletzt möchte ich auf die [neueste Schulmail](#) des Ministeriums verweisen.

Hier sind u.a. wichtige Informationen für die Q2 zu finden, Regelungen zur Übernahme von Stornokosten für Klassenfahrten werden benannt und man findet eine Erklärung, dass Kosten für die Übermittagsbetreuung übernommen werden.

Schließlich möchte ich vor allen Dingen Euch, liebe Schülerinnen und Schüler, einladen, einen Blick auf unsere Homepage mit Hinweisen zu Beratungsmöglichkeiten und unserem [Grußvideo der Kolleginnen und Kollegen](#) zu werfen. Ich finde das Video – abgesehen von meinem eigenen Auftritt – großartig!

Bleiben Sie gesund! Und ich wünsche Ihnen im kleinsten Familienkreis schöne und erholsame Ostertage.

Manfred Theis  
(Schulleiter)